

denn er weigert sich irgend etwas zu fassen welches zu viel für seine Kraft scheint, und da hilft alles was man thun könnte nichts ihn dazu bewegen. Wenn ein Block zu schwer ist für einen so wird der zweite gerufen ihm zu helfen, so packen sie beide das Holz und tragen es fort an den richtigen Platz und legen es mit systematischer Sorgfaltigkeit auf den Haufen.

Glückspiel ist dem Namen nach Spiel, aber in wirklichkeit Verbrechen.

Erfahrung lehrt einen Einfältigen nichts, nicht einmal das Feuer brennt.

Gute Predigten brauchen nicht lang zu sein und schlechte sollten nicht lang sein.

einen Besuch ab. Er fand ihn, wie er in sehr primitiven Verhältnissen lebte, in einer bescheidenen Hütte am äußersten Rande einer Wüste. „Mein Herr,“ sagte der König zu ihm, „ich bin zu dir gekommen, damit du mir sagst, was ich von dem großen Geheimniß, wie ich wahrhaft glücklich werden kann.“—Der alte Mann empfing den König freundlich und forderte ihn auf, mit ihm einen Spaziergang zu machen. Er führte ihn über ein rauhen Pfad, bis sie an einen hohen Felsen kamen, auf dessen Spitze ein Adler sein Nest gebaut hatte. Indem der alte Mann auf diesen Felsen deutete, sagte er: „Sagen Sie mir, Majestät, warum baute der Adler sein Nest auf dem hohen Felsen?“—„Ohne Zweifel,“ antwortete der König, „damit er aus



Ein einhändiger Arbeiter.

Wie man wahrhaft glücklich wird.

Ein berühmter König, der große Reichthümer und Ehren besaß, fand, wie es viele andere gefunden haben, daß diese Dinge ihn nicht wahrhaft glücklich machen konnten. Er hörte von einem alten Manne, berühmt durch seine Weisheit und Frömmigkeit, der allen Menschen sagen könne, was sie thun müßten, um wahrhaft glücklich zu werden. Diesem stattete nun der König

dem Bereiche jeglicher Gefahr sei.“—„So ist es,“ erwiderte der weise Mann, „folge er dem Beispiele des Adlers, baue auch er sein Nest auf Christus, dem Fels der Ewigkeit, und mache er seine Heimath im Himmel, alsdann wird er sicher sein vor jeglicher Gefahr und wird sich für immer der höchsten Freude und des wahren Glückes erfreuen.“

Sei keusch wie eine Völle.